

## ABSCHLUSS

Bei erfolgreichem Besuch der Klasse 2 kann der **Hauptschulabschluss erworben oder verbessert** werden.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten mit dem Zeugnis Kompetenzbilder über die durchgeführten Qualifizierungsbausteine aus denen die angestrebten Kompetenzen hervorgehen.

Nach dem Besuch der Berufseinstiegsschule ist die Schulpflicht erfüllt, wenn anschließend kein Ausbildungsverhältnis eingegangen oder die Berufsfachschule besucht wird.



**Die Förderung der Teamfähigkeit ist eines unserer zentralen Anliegen.**

## ANMELDUNG

Die Anmeldung für die Berufseinstiegsschule erfolgt im Februar eines Jahres.

In der Regel ist in der allgemeinbildenden Schule ein Anmeldeformular der Region Hannover auszufüllen.

### Bitte zur Anmeldung mitbringen:

- Anmeldeformular mit **Passbild**
- tabellarischer **Lebenslauf**
- Kopie des letzten **Zeugnisses**
- **Ausweisdokumente**



Berufsbildende Schule 2 der Region Hannover 

#### Hauptstelle:

Ohestr. 5  
30169 Hannover  
Telefon: 0511 22065-0  
Fax: 0511 22065-210

#### Außenstelle:

Goetheplatz 7  
30169 Hannover  
Telefon: 0511 16843509  
Fax: 0511 16842090

E-Mail: [bbs2@region-hannover.de](mailto:bbs2@region-hannover.de)  
[www.bbs2-hannover.de](http://www.bbs2-hannover.de)



Berufsbildende Schule 2  
der Region Hannover



für Berufe  
der Gastronomie,  
des Lebensmittelhandwerks und  
der Lebensmittelindustrie

## Berufseinstiegsschule BES – Klasse 2



INFORMATIONSBROSCHÜRE

## ZIELGRUPPE

Die Berufseinstiegsschule (BES) Klasse 2 richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die eine Abschlussklasse des Sekundarbereichs I einer allgemeinbildenden Schule ohne oder nur mit einem schwachen Hauptschulabschluss verlassen oder die BES Klasse 1 erfolgreich besucht haben. Eine Aufnahme in die Klasse 2 Teilzeit ist bei Vorliegen einer verbindliche Zusage zur Teilnahme an einer Einstiegsqualifizierung (EQ-Maßnahme) möglich.

## ZIELE

Der Besuch der BES soll für die Aufnahme einer Berufsausbildung oder den Besuch der Berufsfachschule qualifizieren. Außerdem kann der Hauptschulabschluss erlangt oder verbessert werden.



Ergebnis eines Qualifizierungsbausteins:  
Herstellung und Servieren eines Frühstücksbüfetts

## FACHRICHTUNGEN

### Gesundheit und Soziales

- Schwerpunkt Lebensmittelhandwerk und Gastronomie

### Wirtschaft

## UNTERRICHT

Wesentliche Teile des Unterrichts verlaufen in Form von **Qualifizierungsbausteinen**. Das sind **spannende, berufsbezogene Projekte** mit einem sehr großen Praxisanteil.

Die praktischen Inhalte von Qualifizierungsbausteinen können ganz oder teilweise in außerschulischen Einrichtungen als praktische Ausbildung vermittelt werden.

Der Unterricht im **berufsübergreifenden Lernbereich** erfolgt in folgenden Fächern:

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch/Kommunikation
- Mathematik
- Politik
- Religion
- Sport

## PRAKTIKUM

Bestandteil der BES sind Praktika in Betrieben, z. B. in einer Bäckerei, einem Hotel, einem Restaurant oder im Einzelhandel.

Die BBS 2 unterstützt ihre Schülerinnen und Schüler vor und während des Praktikums durch:

- intensive **Bewerbungstrainings** in den ersten Unterrichtswochen
- **gute Kontakte** zu den Betrieben des Lebensmittelhandwerks, der Gastronomie und des Einzelhandels in der Region Hannover
- **persönliche Betreuung** während des Praktikums

Die Schülerinnen und Schüler der Berufseinstiegsklasse erhalten während des Praktikums die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten bei **potenziellen Ausbildungsbetrieben** unter Beweis zu stellen.

## PÄDAGOGISCHES KONZEPT

Die pädagogische Arbeit in der Berufseinstiegsklasse verfolgt unter anderem folgende Ziele:

- Erhöhung der Lernmotivation
- Stärkung des Selbstvertrauens
- Förderung der Teamfähigkeit
- Individuelle Förderung, insbesondere in den Fächern Deutsch und Mathematik
- Entwicklung von individuellen Schul- und Berufszielen

Hilfreich bei dem Verfolgen der pädagogischen Ziele ist die relativ **kleine Klassengröße**.

Alle Schülerinnen und Schüler werden von den Lehrkräften und Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen individuell **beraten**, wobei u. a. Ihre Stärken und Verbesserungspotenziale herausgearbeitet werden.



Ergebnis eines Qualifizierungsbausteins: Planen und Durchführen einer festlichen Abendveranstaltung